

Subventionen einfach erklärt!

von Christian Prickartz

1 Skript

Einleitung

Willkommen zum meinem Lernvideo,

Subventionen einfach erklärt!

Hier lernst du die Definitionen vom Begriff Subventionen, sowohl allgemein, volkswirtschaftlich als auch juristisch, kennen; Erfährst was das Ziel von Subventionen ist, und welsche 3 Arten von Subventionen zu unterscheiden sind; Außerdem lernst du welsche Vor- und Nachteile Subventionen mitbringen; Wie es in Deutschland mit Subventionen aussieht, genauer wie sich Subventionen aktuell in Deutschland entwickeln, und was für Kritik es an der Umsetzung von Subventionen in Deutschland gibt.

Also los geht's! Schauen wir uns den Begriff Subventionen mahl etwas Genauer an.

Definition des Begriffes Subventionen

Allgemeine Definition

Zunächst muss man festhalten, dass eine Allgemeine und Einheitliche Definition Schwierig ist, da je nach Bereich unterschiedliche Dinge als Subventionen bezeichnet werden ^[DB1]. Aber eine grobe Definition auf Basis der Gemeinsamkeiten ist möglich.

Dementsprechend wäre eine legitime allgemein Definition:

Subventionen sind Staatliche Leistungen, in der Regel finanzieller Natur, die ohne direkte Gegenleistung erbracht werden. Empfänger sind andere Staaten, Unternehmen oder private Haushalte. Oft sind Sie in Form von direkten Finanzhilfen oder Steuervergünstigungen. ^[DB1]

Definition der Volkswirtschaftslehre

In der Volkswirtschaftslehre wird eine ehr weiterfassende, aber nicht einheitliche, Definition des Begriffs Subventionen zu Grunde gelegt. ^[DB1]

Meist werden hier auch Gebührenermäßigungen beziehungsweise -befreiungen und Sozialleistungen als Subventionen angerechnet. Also, werden bspw. Staatliche Zuschüsse für Einrichtungen wie Krankenhäuser in der Volkswirtschaftslehre häufig als Subvention gezählt, auch wenn diese nach anderen Definitionen nicht als Subventionen gelten würden. [DB1]

Juristische Definition

So gelten Sie beispielsweise nach der in Deutschland üblichen juristischen Definition nicht als Subventionen [DB1]. Die juristische Definition entstammt dem deutschen Subventionsgesetz beziehungsweise dem darin enthaltenen Verweis auf das Stragesetzbuch [BRD1], [BRD2] und definiert Subventionen wie folgt:

Subventionen sind Leistungen aus öffentlichen Mitteln, an Betriebe oder Unternehmen, welsche mindestens zum Teil ohne marktmäßige Gegenleistung gewährt werden, und der Förderung der Wirtschaft dienen sollen. Sie folgen EU-, Bundes- oder Landesrecht. [BRD2]

Das bedeutet also, dass nach deutscher juristischer Definition Subventionen nur an Unternehmen vergeben werden können und zwingend der Wirtschaftsförderung dienen müssen. Außerdem können Sie zumindest in Teilen an eine Gegenleistung geknüpft sein, was nach anderen Definitionen eher unüblich ist. [BRD2]

Was ist das Ziel von Subventionen?

Wenn nun schon die Definitionen so stark abweichen, fragst du dich vielleicht, was dann das Ziel von Subventionen sein soll.

Die Deutsche juristische Definition biete hierfür schon einen guten Ansatzpunkt. Nach ihr dienen sie der Wirtschaftsförderung [BRD2], aber was heißt das genau?

Eigentlich ist die Antwort auf diese Frage ganz einfach: Subventionen gehören zu den Instrumenten der Wirtschaftspolitik [SS1], und verfolgen damit letztendlich das oberste Ziel des Gemeinwohls [CP1].

Konkret soll dieses durch Wohlstand erreicht werden. [CP1]

Als Maßstab für die Erfüllung, gibt es in Deutschland die sechs Volkswirtschaftliche Ziel des Stabilitätsgesetzes: [CP1]

Stabilität des Preisniveaus, Hoher Beschäftigungsstand, Außenwirtschaftliches Gleichgewicht, Stetiges und Angemessenes Wirtschaftswachstum, Erhalt einer lebenswerten Umwelt und Gerechte Einkommens und Vermögensverteilung. [CP1]

Sie werden auch als Magisches Sechseck bezeichnet. [CP1]

Subventionen sollen nun dabei helfen, ein konkretes Ziel, welches je nach Subvention unterschiedlich sein kann, zu erfüllen. [BRD2]

Konkret soll eine Subvention, für die Zielerfüllung, Gewünschtes Verhalten fördern und Ungewünschtes Verhalten unterdrücken [CW1]. Und so die Wirtschaft und Gesellschaft insgesamt fördern [SS1].

Ein Beispiel: Eine Subvention von 50.000 EURO für den Ausbau von Windkraftanlagen wird eingeführt. Der Finanzielle Anreiz soll dafür sorgen, dass mehr Windräder gebaut werden, und mehr Grüner Strom produziert wird, was in diesem Fall das Gewünschte Verhalten wäre. Mit dieser Subvention würde also das Ziel des Erhalts einer Lebenswerten Umwelt verfolgt werden.

Die 3 Arten von Subventionen

Als Folge aus den Gesetzlichen Zielsetzungen für Subventionen, ergeben sich nun drei zu unterscheidende Arten von Subventionen. [DB1]

Diese sind Anpassungshilfen, Erhaltungshilfen und Produktivitätshilfen [DB1].

Alle drei Arten verfolgen zwar grundsätzlich das oberste Ziel, werden aber aus verschiedenen Gründen und in verschiedenen Situationen angewendet. [DB1]

Anpassungshilfen

Anpassungshilfen sollen, wie der Name bereits vermuten lässt, Entlastung beim Strukturwandel bieten. Meist sind sie an ganze Wirtschaftszweige gerichtet und sollen den Anpassungsprozess dort erleichtern. [DB1]

Klassische Beispiele für Anpassungshilfen, sind die Investitionszulagen nach der Wiedervereinigung, welche die Anpassung von Ost an West erleichtern sollten [DB1], oder die Subventionen für die Ehemaligen Braunkohleregionen in der Lausitz, am Rande und in Mitteldeutschland, welche die Regionen nach dem Kohleausstieg neu aufstellen sollten [BRD3].

Erhaltungshilfen

Erhaltungshilfen hingegen sollen bestimmte Wirtschaftssektoren fördern, um deren Erhalt sicherzustellen. Sie kommen dann zur

Anwendung, wenn der Erhalt eines Sektors gesellschaftlich oder politisch gewünscht ist, aber ohne Unterstützung nicht möglich wäre. [DB1]

Sie machen daher Traditionell den Größten Posten in der Subventionspolitik des Bundes aus. [DB1]

Bekannt sind hier die Beispiele der Landwirtschaftsförderung durch Agra Subventionen von Bund und der EU [EU1], sowie die lange Förderung des Bergbaus in Deutschland [DB1].

Produktivitätshilfen

Unter der dritte Subventionsart kannst du dir vermutlich erst mahl nichts wirklich vorstellen, dabei sind auch die Produktivitätshilfen recht einfach erklärt.

Sie sollen die Produktivität und den Fortschritt von Unternehmen beziehungsweise von der Gesamtwirtschaft fördern, indem Sie die Expansion in Zukunftsversprechende Sektoren erleichtern. Produktivitätshilfen sind eine Art Investment in Zukunft und Technischen vorschritt. [DB1]

Zwei Relativ aktuelle Beispiele für solche Produktivitätshilfen sind die Subventionen für die Entwicklung eines SARS-CoV-2 Impfstoffes, währen der Corona Pandemie, [BMBF1] oder die Förderung erneuerbarer Energieträger [BRD4].

Vor- und Nachteile von Subventionen

Klingt doch alles Super. Oder?

Aber viele Ökonomen sehen die Vergabe von Subventionen Kritisches [CW1].

Um zu verstehen, warum das so ist, musst du dir klar werden das Subventionen, wie alles im Leben, sowohl Vor- als auch Nachteile mit sich bringen.

Erhalt von Wirtschaftssektoren (Konkurrenzfähigkeit)

Einerseits können Subventionen sicherstellen, dass bestimmte Wirtschaftssektoren erhalten und konkurrenzfähig gegenüber dem Ausland bleiben, auch wenn die Produktion im Ausland billiger wäre. So kann sichergestellt werden, dass Wichtige Sektoren und Arbeitsplätze erhalten bleiben. [NDR1]

Dies ist in Europa beispielsweise im Agrarsektor der Fall. Ohne Subventionen währen die Europäischen Betriebe nicht

konkurrenzfähig gegenüber den Großbetrieben aus den USA und Kanada. [NRD1]

Verzerrende Wirkung

Andererseits haben Subventionen eine Verzerrende Wirkung. [CW1]

Sie Verschleiern die Realen Kosten von Subventionierten Produkten oder Dienstleistungen gegenüber dem Konsumierenden [NDR1] und Verzerren den Markt [CW1]. Durch die Marktverzerrung können sie bestimmten Unternehmen oder Branchen eine unfairen Marktvorteil verschaffen, was generell nicht gewünscht ist [CW1].

Ein Beispiel hierfür findet sich in der Subvention von Kerosin. Es ist Energiesteuer befreit, was es Flugunternehmen ermöglicht ihre Preise günstiger ansetzen als andere Transportunternehmen. [CW1]

Unterstützung bei Umstellung auf Nachhaltige Produktion

Vorteilhaft, kann aber wiederum sein, dass Subventionen es Unternehmen ermöglichen auf Nachhaltiger Produktionsprozess umzustellen, auch wenn dies Kurzfristig erst einmal nicht lohnt. [NDR1]

Klassisch wäre hier das Umstellen eines Konventionellen Landwirtschaftsbetriebs auf den Bio-Anbau. [NDR1]

Gewöhnungseffekt

Allerdings lauert auch hier eine Falle. Der Gewöhnungseffekt, kann dafür sorgen, dass Wirtschaftszweige ohne Zukunftsaussichten künstlich am Leben gehalten werden. [CW1]

Die Empfänger von Subventionen gewöhnen sich an diese und haben so keinen Anreiz mehr Gewünschte oder Nötige Veränderung zu vollziehen. So kann die Innovation und Weiterentwicklung durch Subventionen gebremst werden. [CW1]

Dies fand beispielsweise gegen Ende des Deutschen Bergbaues statt, wo Arbeitsplätze künstlich am Leben gehalten wurden, was Umschulungen und Weiterentwicklung ausgebremst hat. [CW1]

Versorgung im Krisenfall Gewährleisten

Positiv ist hingegen: Subventionen können die Versorgung im Krisenfall sicherstellen. Sie erlauben Unabhängigkeit beizubehalten, was ohne Sie vielleicht nicht möglich wäre. [CW1]

Das ist zum Beispiel sinnvoll für die Lebensmittelproduktion oder die Gesundheitsversorgung. [CW1]

Belastung der Umwelt

Allerdings haben viele Subventionen auch negative Auswirkung auf die Umwelt, was generell der Zielsetzung im Weg steht. [CW1]

So müssen Unternehmen meist nicht direkt für ihre Umweltschäden aufkommen, was nach einigen Definitionen eine Subvention darstellt. [CW1]

Gesellschaftliche und politische Ziele verfolgen

Im Gegenzug können Subventionen es aber auch erlauben gesellschaftliche und politische Ziele zu verfolgen. [CW1]

So kann eine Subvention auch einen Umweltschützenden Effekt oder andere Gesellschaftliche Ziele wie Soziale Gerechtigkeit, Bildung oder Kultur verfolgen. [CW1]

Das beste Beispiel hierfür ist die Förderung von Erneuerbaren Energien. [BRD4]

Belastung der Steuerzahlenden

Letztendlich ist aber auch nicht zu vergessen, dass jede Subventionen Geld kosten. Entweder durch entgangene Steuereinnahmen oder sogar durch Ausgaben des Staats. [CW1]

Schlussendlich bedeuten Subventionen also auch eine höhere Steuerlast für alle Steuerzahlenden eines Landes. [CW1]

Aktueller Stand in Deutschland

Subventionen sind also ein komplexes Thema welches Abwägung erfordert. Aber wie sieht das den Jetzt genau in Deutschland aus?

Aktuelle Subventionen in Deutschland

Neben den bereits genannten Subventionen gibt es in Deutschland noch viele Weitere. Sowohl von Bund als auch von den einzelnen Bundesländern, den Gemeinden, und der EU.

Über die Subventionen vom Bund, informiert die Bundesregierung alle 2 Jahre im sogenannten Subventionsbericht. Zum Zeitpunkt

der Aufnahme ist der 29. Subventionsbericht, von Ende 2023, der Letzte. [KA1]

Da ein Subventionsberichte immer 4 Berichtsjahre umfasst, finden sich im 29. Daten zu den Jahren 21 bis 24 [KA1].

Das ist eine Grafik aus dem aktuellen Subventionsbericht. Sie zeigt, die Entwicklung der Bundessubventionen nach Wirtschaftszweig, in den Jahren 21 bis 24. Wie zu erkennen ist, sind die Gesamtsubventionen des Bundes von 2021 etwas 38 Mrd. EURO auf etwa 67 Mrd. EURO in 2024 gestiegen. Auch sieht man an welsche Wirtschaftssektoren die Subventionen hauptsächlich geflossen sind und so auch, wo welsche gestiegen sind. [BMF1]

In fall von den Jahren 21 bis 24 sieht man, dass die Förderung für die Gewerbliche Wirtschaft, als auch die für das Wohnungswesen angestiegen sind, während die meisten anderen fast gleichgeblieben, oder sogar zurück gegangen sind. So beispielsweise die Subventionen im Sektor Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz welsche leichtgefallen sind. [BMF1]

Die Steigerung in den Sektoren der Gewerblichen Wirtschaft und im Wohnungswesen, lassen sich hauptsächlich mit gestiegenen Subventionen für Erneuerbare Energien und Energieeffizienz erklären. Und auch der Abfall in Dunkel Grünen Sektor lässt sich recht einfach mit einem leichten Rückgang der Agra Subventionen erklären. [BMF1]

Eine Sache die Allerdings bezüglich der Genauen Zahlen zu beachten ist, ist das nicht alle Zahlen auf der Gleichen Basis stehen. Zahlen für die Bereits abgeschlossenen Haushaltsjahre, also in diesem Fall für 21 und 22, basieren auf den tatsächlich abgerufenen Subventionen, während Zahlen für Laufende und Geplante Haushaltsjahre, hier 23 und 24, auf den Eingepplanten Zahlen für Subventionen basieren. [KA1], [BMF1]

Das ist der Unterschied zwischen den sogenannten Ist- und Soll-Zahlen; Da dieser in Deutschland meist ehr groß ist, ist es Wichtig ihn mit in die Betrachtung ein zu beziehen. [KA1]

Kritik an der Umsetzung von Subventionen in Deutschland

Bei einem so hohen Subventionsvolumen kann man sich wahrscheinlich gut vorstellen, dass es immer wieder Kritik zur Subventionspolitik hagelt.

Neben den Allgemeinen Problemen vom mittel Subventionen, kommen dabei auch immer wieder Punkte auf, die die konkrete Umsetzung in Deutschland kritisieren.

Auch das wollen wir uns Kurtz anschauen, da sie im Gesellschaftlichen Diskurs über Wirtschaftspolitik wichtig sind.

Also hier ist eine Sicherlich nicht vollständige Liste der Kritik in Zufälliger Reihenfolge:

Subventionen in Deutschland sind mit zu viel Bürokratie verbunden. [NDR1]

Dies gilt vor allem für Agra Subventionen, die sich aufgrund des Bürokratischen Aufwandes für einige Betriebe nicht oder nicht wirklich lohnen. [NDR1]

Auch werden in Deutschland Subventionen, vor allem Agra Subventionen, an Unternehmen vergeben, die nicht mit der Landwirtschaft zu tun haben. [NDR1]

Unternehmen die Felder als Anlagen halten, kassieren in Deutschland oft Agra Subventionen, obwohl die Felder nicht für Landwirtschaft genutzt werden, da ein Großteil der Agra Subventionen nach Fläche vergeben werden. [NDR1]

Außerdem fehlt in vielen Fällen Transparenz und die Verteilung wird als ungerecht angesehen. [CW1]

Die Fehlende Transparenz wird immer wieder bei der Luftfahrt kritisiert, während Förderungen wie die nach dem EEG als unfair bezeichnet werden, da sie von allen getragen werden müssen, auch wenn viel nicht von ihnen profitieren können, da sie nicht die finanziellen Möglichkeiten besitzen beispielsweise eine Solaranlage anzuschaffen. [CW1]

Und viele Subventionen in Deutschland verfolgen Widersprüchliche Ziele. [CW1]

So bremsen Subventionen für Kerosin oder Fleisch Innovation und die Energiewende, während das mit wieder anderen Subventionen gefördert werden sollen. [CW1]

Wie gesagt nur eine Unvollständige List, dass du eine Grobe Idee für den Gesellschaftlichen Diskurs hast.

Zusammenfassung

Nun. Also nochmal zusammengefasst was du jetzt gelernt hast:

Subventionen sind Staatliche Leistungen, Finanzhilfen oder Steuervergünstigungen, die ohne direkte Gegenleistung erbracht werden. Empfänger sind andere Staaten, Unternehmen oder private Haushalte.

Subventionen sind ein Instrument der Wirtschaftspolitik und verfolgen damit das Ziel des Gemeinwohls. Sie sollen gewünschtes Verhalten fördern und ungewünschtes unterdrücken.

Es gibt drei Arten von Subventionen: die Anpassungshilfen, die Erhaltungshilfen und die Produktivitätshilfen.

Wie alles haben Subventionen Vorteile wie:

- Den Erhalt der Konkurrenzfähigkeit
- Die Unterstützung bei der Umstellung auf nachhaltige Produktion
- Die Gewährleistung der Versorgung im Krisenfall
- Und die Möglichkeit durch Subventionen gesellschaftliche und politische Ziele zu verfolgen.

Aber auch Nachteile wie:

- Den Gewöhnungseffekt
- Die verzerrende Wirkung
- Die Belastung der Steuerzahlenden
- Und die Belastung der Umwelt.

In Deutschland gibt es Subventionen vom Bund, den Ländern, den Gemeinden und der EU.

Informationen über Subventionen des Bundes kann man dem Subventionsbericht entnehmen.

Zuletzt sind die Subventionen in Deutschland gestiegen.

Außerdem gibt auch immer wieder Kritik an der Umsetzung der Subventionen in Deutschland. Unter anderem:

- Zu viel Bürokratie
- Den „Missbrauch“ von Subventionen
- Fehlende Transparenz
- Und widersprüchliche Subventionen.

Ende

Mit diesen Punkten weist du also jetzt Bescheid über das Thema Subventionen, weist wie komplex das Thema ist, und kannst beim nächsten Mal mitreden.

2 Quellenverzeichnis

- [NDR1]: Birgit Stamerjohanns (BS). Subventionen in der Landwirtschaft: Fluch oder Segen?. Norddeutscher Rundfunk (NDR). URL: <https://www.ndr.de/nachrichten/niedersachsen/Subventionen-in-der-Landwirtschaft-Fluch-oder-Segen,agrarsubventionen140.html> (zuletzt am 24.12.2024)
- [BMBF1]: Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF). BMBF-Sonderprogramm zur COVID-19-Impfstoff-Forschung. Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF). URL: <https://www.gesundheitsforschung-bmbf.de/de/bmbf-sonderprogramm-zur-covid-19-impfstoff-forschung-12541.php> (zuletzt am 28.12.2024)
- [BMF1]: Bundesministerium der Finanzen (BMF). Monatsbericht des BMF, November 2023. Seite 31 bis 38. Bundesministerium der Finanzen (BMF), Referat L B 3 (Öffentlichkeitsarbeit & Bürgerdialog). Ausgabe vom 21.11.2023
- [BRD1]: Bundesrepublik Deutschland (BRD). Gesetz gegen mißbräuchliche Inanspruchnahme von Subventionen (Subventionsgesetz – SubvG). §1 Geltungsbereich. Ausgabe vom 29. Juli 1976 (BGBl. I S. 2034, 2037)
- [BRD2]: Bundesrepublik Deutschland (BRD). Strafgesetzbuch (StGB). § 264 Subventionsbetrug – Abs. 8. Ausgabe der Bekanntmachung vom 13. November 1998 (BGBl. I S. 3322), mit letzter Änderung vom 7. November 2024 (BGBl. 2024 I Nr. 351)
- [BRD3]: Bundesrepublik Deutschland (BRD). Investitionsgesetz Kohleregionen (InvKG). Kapitel 1 – §1 & §2. Ausgabe vom 8. August 2020. Publiziert im Bundesgesetzblatt Jahrgang 2020 Teil I Nr. 37, ausgegeben zu Bonn am 13. August 2020
- [BRD4]: Bundesrepublik Deutschland (BRD). Gesetz für den Ausbau erneuerbarer Energien (Erneuerbare-Energien-Gesetz – EEG 2023). §1, §6, §19 bis §21, §53. Ausgabe vom 21. Juli 2014 (BGBl. I S. 1066), mit letzter Änderung vom 23. Oktober 2024 (BGBl. 2024 I Nr. 327)
- [CP1]: Christian Prickartz (CP). Wissen aus dem Wirtschaftslehre Unterricht der Jahrgangsstufe 1 & 2 am Technischen Gymnasium in Baden-Württemberg
- [CW1]: Claudia Wiggenbröker (CW). Wie sinnvoll sind Subventionen?. Westdeutscher Rundfunk (WDR) (quarks.de).

- URL: <https://www.quarks.de/umwelt/klimawandel/wie-sinnvoll-sind-subventionen/> (zuletzt am 27.12.2024)
- [DB1]: Daniel Buhr (DB). Subventionen. Bundeszentrale für politische Bildung (bpb). URL: [https://www.bpb.de/kurz-knapp/lexika/handwoerterbuch-politisches-system/202192/subventionen/#:~:text=Subventionen%20\(von%20lat.,Unternehmen%20oder%20private%20Haushalte%20sein](https://www.bpb.de/kurz-knapp/lexika/handwoerterbuch-politisches-system/202192/subventionen/#:~:text=Subventionen%20(von%20lat.,Unternehmen%20oder%20private%20Haushalte%20sein) (zuletzt am 25.12.24)
- [EU1]: Europäische Union (EU). REGULATION (EU) 2021/2115 OF THE EUROPEAN PARLIAMENT AND OF THE COUNCIL - establishing rules on support for strategic plans to be drawn up by Member States under the common agricultural policy (CAP Strategic Plans) and financed by the European Agricultural Guarantee Fund (EAGF) and by the European Agricultural Fund for Rural Development (EAFRD) and repealing Regulations (EU) No 1305/2013 and (EU) No 1307/2013. Ausgabe vom 2. Dezember 2021
- [KA1]: Dr. Kathrin Andrea (KA). Subventionen legen bis 2024 kräftig zu. Deutsche Industrie- und Handelskammer (DIHK). URL: <https://www.dihk.de/de/themen-und-positionen/subventionen-legen-bis-2024-kraeftig-zu-108962> (zuletzt am 28.12.24)
- [SS1]: StudySmarter (SS). Subventionen: Definition, Arten, Vor- & Nachteile. StudySmarter (SS). URL: <https://www.studysmarter.de/studium/bwl/mikrooekonomie-studium/subventionen/> (zuletzt am 27.12.2024)

3 Angaben zur Arbeit

Subventionen einfach erklärt!

eine GFS in Wirtschaftslehre

an der Albert-Einstein-Schule Ettlingen

Verfasst von:

Christian Prickartz - pri-edu@chris-prickartz.de

zuständige Lehrkraft:

Sabine Zajonc - sabine.zajonc@aesettlingen.de